regiomagazin

EWV Energie- und Wasser-Versorgung GmbH | Kundenzeitschrift | März 2023

Mit dem Hintern im Wind

Islandpferde in Roetgen

E-Mobilität: Die eigene Ladestation

www.ewv.de

Editorial

Nachbarschaft

Wir freuen uns sehr, dass wir uns in der Region endlich wieder persönlich sehen können. Unsere Kundenzentren sind für Sie geöffnet, direkte Begegnungen sind wieder möglich und auf der EUREGIO Wirtschaftsschau können wir Sie ab dem 10. März wieder an unserem schönen EWV-Stand begrüßen und mit Ihnen von Mensch zu Mensch ins Gespräch kommen. Das haben wir während der Pandemie sehr vermisst, denn dieser nachbarschaftliche Austausch ist uns besonders wichtig.

Der Grund ist einfach: Die EWV ist seit jeher tief verwurzelt in unserer Region und mit den Menschen verbunden, die hier leben. Darum geht es bei unserer Arbeit, dafür engagieren wir uns jeden Tag – auch und gerade in herausfordernden Zeiten. Und deshalb berichten wir Ihnen im regiomagazin auch gerne von der Vielfalt unserer schönen Region. Ob es ein Verein wie die Islandpferdefreunde Kaiser Karl e.V. in Roetgen ist, das schöne Ausflugsziel Rursee oder Innovationen wie E-Mobilität, die wir für eine gute Zukunft mit aller Kraft vorantreiben – all das gehört zu uns, zu unserer Region, zu unserem Zuhause. Vielen Dank für diese tolle Nachbarschaft!

Ihr

Manfred Schröder
EWV-Geschäftsführer

IMPRESSUM

EWV Energie- und Wasser-Versorgung GmbH,
Willy-Brandt-Platz 2, 52222 Stolberg, Telefon 02402 101-0,
Internet www.ewv.de, E-Mail regiomagazin@ewv.de,
Auflage 238 000, **Redaktion** Yvonne Rollesbroich (verantw.),
Svenja Prior, Iris Vondenhoff in Zusammenarbeit mit
GRÜN alpha GmbH,
Text und Gestaltung GRÜN alpha GmbH,
Fotos Kirsten Glauner (Cover, S. 2, 3, 4, 5, 6, 14, 15);
S. 2 © Alessandro2802 – stock.adobe.com; S. 3, 10 © Halfpoint – stock.adobe.com; S. 3, 12 © Gaby Recker – stock.adobe.com; S. 3, 16 © eyetronic – stock.adobe.com; S. 12/13 © abasler – stock.adobe.com; S. 13 © Monkey Business – stock.adobe.com
Produktion sieprath gmbh, **Druck** Schaffrath GmbH

MIX Papier aus verantwortungsvollen Quellen FSC® C021751 www.fsc.org

klimaneutral gedruckt www.klima-druck.de ID-Nr. 23133206 bvdm.

REGION

4 Mit dem Hintern im Wind

7 Endlich wieder da: EUREGIO Wirtschaftsschau

SERVICE

8 Tipps von der Verbraucherzentrale: Erleichterungen für PV und Wärmepumpen

8 EWV Förderprogramm 2023

9 Ohne Stress zur neuen Heizung

ENERGIE

10 Die eigene Ladestation

11 Hausmann meint: Frühling – EWV und die Rejion schlaren aus

LEBEN

12 Ein Ausflug an den Rursee

GENUSS

14 Im Einklang mit der Natur

15 Hier ist was los: Veranstaltungen im Frühling

GEWINNSPIEL

16 Lösen Sie unser Kreuzworträtsel und gewinnen Sie tolle Preise

Neue Ausbildungsmöglichkeiten

Wer auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz bei einem attraktiven und modernen Arbeitgeber ist, hat bei der EWV jetzt noch mehr Möglichkeiten. Seit 2022 bietet die EWV die Ausbildung „Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement“ an. Ganz neu sind ab diesem Jahr die Ausbildungsberufe „Fachinformatiker/in Systemintegration“ und „Fachinformatiker/in Prozess- und Datenanalyse“.

Für Studierende, die sich gegen die Fortführung ihres Studiums entschieden haben, ist eine verkürzte Ausbildung zum Industriekaufmann (m/w/d) bei der EWV möglich. Im Rahmen des Programms „SWITCH“ kann man diese bereits nach zwei Jahren abschließen. Möglich ist die SWITCH-Ausbildung für ehemalige Studierende aus Bereichen wie beispielsweise Maschinenbau, Elektrotechnik, IT und Energie.

Bewerbungen nimmt die EWV unter www.ewv.de/karriere ab sofort gerne entgegen.

Vorsicht vor Betrug

Die ohnehin schon herausfordernden Energiepreise führen inzwischen zu noch unangenehmeren Begleiterscheinungen: Immer mehr Betrüger nutzen die Gunst der Stunde und versuchen, Verbraucherinnen und Verbrauchern am Telefon augenscheinlich günstige Strom- und Gasverträge zu verkaufen. Bei ihrem Anruf geben sich die Betrüger als Mitarbeitende der EWV aus und versuchen, an die Kundendaten heranzukommen – sie fragen beispielsweise nach Zählernummer, Kundennummer oder Bankdaten. Unsere Warnung: Bitte geben Sie telefonisch keine persönlichen oder vertraglichen Daten weiter!

Wenden Sie sich im Zweifelsfall an die Kundenbetreuung der EWV – wir helfen Ihnen gerne weiter.

Verlässliche Fakten

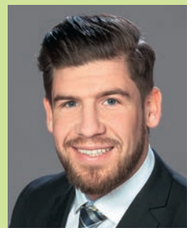
Viele Menschen haben zurzeit drängende Fragen: zur Energiekrise, zur Preisentwicklung, zur Versorgungssituation und zu den Hilfen und Maßnahmen der Bundesregierung. Sind auch Sie auf der Suche nach verlässlichen Fakten und Informationen? Sie finden sie auf der EWV-Website unter www.ewv.de.

Im Menüpunkt „Service & Beratung“ gibt es einen extra eingerichteten Bereich „Aktuelle Marktlage“. Dort bereiten wir kontinuierlich die neuesten Fakten für Sie auf und erklären zum Beispiel Maßnahmen wie die Gas- und Strompreisbremse, geben Tipps zum Thema Vertragswechsel oder zum Energiesparen und informieren über die Versorgungslage.

Haben Sie sich geärgert?

Wenn Sie Kritik, Fragen oder Anregungen haben, rufen Sie mich bitte an!

Pascal Heukemes
Telefon: 02402 388-3188
pascal.heukemes@ewv.de



Mit dem Hintern im Wind

- **„Isis“ sind etwas ganz Besonderes, sagen die Islandpferdefreunde Kaiser Karl e.V. Roetgen.**
- **Der Verein steht für Tierliebe und Naturnähe in unserer Region.**

„Typischerweise sind Isländer unglaublich kooperativ. Wenn Sie das gemeinsame Ziel verstanden haben, geben sie alles, um es zu erreichen.“

Fleur Puscher zeigt mit ihrem Isländer Leiri den Tölt.

Ein sonniger, aber durchaus stürmischer Tag im Januar. Unter dem dramatisch bewölkten Himmel über Roetgen reiten einige Mitglieder des Vereins „Islandpferdefreunde Kaiser Karl“ auf ihrer Ovalbahn. „Wir nennen das schnelles Wetter“, schmunzelt die erste Vorsitzende Martina Mainz-Kwasniok und zeigt auf die dunklen Wolken und die sich biegenden Bäume. Den Islandpferden macht der Wind nichts aus – im Gegenteil. Sie schwitzen sogar ein bisschen, weil sie Winterfell tragen und es für diese Jahreszeit zu „warm“ ist. 365 Tage im Jahr, Tag und Nacht sind die Pferde draußen, berichtet Martina Mainz-Kwasniok. Bei ihr sind es gleich 13 Tiere, die direkt am Haus auf der Wiese stehen, „mit dem Hintern im Wind“, wie ihre Besitzerin lachend sagt, obwohl sie jederzeit in den offenen Stall gehen könnten. „Draußen und in einer großen Herde sind sie am liebsten“, erklärt die begeisterte Reiterin und Züchterin. „So lernen sie auch ihr Sozialverhalten, kämpfen nicht um Futter, regulieren sich im Wesentlichen selbst und sind insgesamt relativ unempfindlich.“

Das ist eine der Besonderheiten, die Islandpferdefreunde an ihren Ponys so schätzen. Die 114 Mitglieder des Vereins haben fast alle mindestens ein eigenes Islandpferd – die meisten gleich mehrere. Für das sportliche Reiten, das sogenannte „Gymnastizieren“ ihrer Pferde, nutzen sie die vereinseigene Ovalbahn in Roetgen. Sie ist ein Treffpunkt, um sich auszutauschen und gemeinsam zu trainieren. Dabei ist dann auch direkt die nächste Besonderheit zu sehen: Islandpferde haben zwei Gangarten mehr als die meisten anderen Pferde. Zu Schritt, Trab und Galopp kommen noch Tölt und Pass. „Diese beiden besonderen Gangarten sind bei Isländern genetisch fixiert“, erklärt Martina Mainz-Kwasniok. „Tölt ist wie Schritt, ein Viertakt, aber wir können ihn beliebig beschleunigen – bis er schneller ist als Galopp.“

Kaiser Karl und der Tölt

Weil der Tölt weniger anstrengend und bequemer zu sitzen ist als zum Beispiel der Trab, ist die Geschäftsführerin des Vereins Ute Lindauer auf das Islandpferd gekommen. „Vor vielen Jahren habe ich einen Bericht über den Tölt im Fernsehen gesehen“, erinnert sie sich, „und da dachte ich: Das wäre wegen meiner Behinderung ideal. Ich brauche auch ein hundertprozentig schreckfreies Pferd. Mein Arzt hatte mir das Reiten dringend empfohlen, weil es für den Rücken gut ist. Hätte ich die Islandpferde nicht entdeckt, hätte ich wahrscheinlich aufgehört.“ Stattdessen fand sie ihre Liebe zu den besonderen Tieren und suchte sich nach ihrem beruflich bedingten Umzug nach Aachen vor fast zehn Jahren den entsprechenden Verein. „Es war toll, über den Verein sofort Gleichgesinnte zu finden und nette Leute kennenzulernen“, freut sie sich.

Diese Möglichkeit gibt es inzwischen schon seit mehr als 40 Jahren. Gegründet wurde der Verein „Islandpferdefreunde Kaiser Karl e.V. Roetgen“ 1982, als Mitglied im Dachverband IPZV (Islandpferde-Reiter- und Züchterverband). Einer der Gründer, Josef „Jupp“ Dohr, züchtet auch heute noch Islandpferde, mit über 80 Jahren. „Er hat sich als einer der ersten für Islandpferde in Deutschland eingesetzt“, berichtet die heutige Vorsitzende. „Er war ein ganz großer Name in der Szene.“

Und was hat der andere große Name, Kaiser Karl, mit dem Verein zu tun? Die Gründer stießen damals auf ein Bild von ihm, das ihn auf einem Pferd zeigt – bis heute ist es im Wappen des Vereins zu sehen. „Das ist zwar kein Isländer auf dem Bild“, erklärt Martina Mainz-Kwasniok, „aber an der Fußhaltung des Pferdes sieht man eindeutig, dass das Pferd töltet. Früher gab es mehr töltende Pferde, zum Beispiel die mittelalterlichen Zelter.“

v. l.: Kai Puscher, Fleur Puscher, Sophia Dohmen, Martina Mainz-Kwasniok, Anna Dohmen und Dr. Andrea Dohmen.

Besondere Naturnähe

Die Islandpferdefreunde selbst sind übrigens auch anders als viele andere Reiterinnen und Reiter. „Wir reiten zum Beispiel überwiegend aus“, führt Martina Mainz-Kwasniok aus. „Das ist bei Großpferden anders, die bleiben häufig lieber drinnen und kommen mit dem Gelände nicht so gut zurecht. Es gibt relativ wenig Schnittmenge zwischen Reitern von Islandpferden und Reitern von Großpferden – deshalb brauchen wir ja auch einen eigenen Verein.“ Auch die Vorsitzende selbst zieht den Ausritt einer Übungseinheit in der Halle vor. „Da gehe ich eigentlich nur unter Zwang hin. Zum Beispiel wenn meine Tochter meint, es sei mal wieder nötig, dass ich Kringel reite, und mir entsprechenden Unterricht gibt.“ Eigentlich ist die Mutter aber durchaus einsichtig, weil vor allem die Pferde ein gewisses Training benötigen. Ute Lindauer bekräftigt: „Mit diesem Gymnastizieren hält man den Rücken der Tiere gesund, der uns ja schließlich tragen muss.“

Insgesamt zeichnen sich die Islandpferdefreunde vor allem durch eine besondere Naturnähe aus. Ein Islandpferd allein in einer Box im Stall zu halten ist für die „Isi-Freunde“ nicht denkbar. Die natürliche Haltung in einer großen Herde passt besser zu den Tieren. „Wir bringen uns als Menschen möglichst wenig ins Gespräch“, erklärt Martina Mainz-Kwasniok. „Unsere Fohlen müssen noch keine Hufe geben, sich nicht am Halfter führen lassen – das machen wir alles ganz bewusst nicht. Obwohl sie bei mir so nah am Haus leben, dürfen sie ein bisschen scheu bleiben. Wir reiten sie erst in ihrem vierten Herbst an – da haben andere Rassen auf der Galopprennbahn schon die zweite Saison hinter sich.“ Auch das trägt dazu bei, dass Islandpferde einen besonderen Charakter haben. Sie sind selbstsicher, lassen sich von Umweltreizen nicht so leicht erschrecken, haben kein Problem mit „schnellem Wetter“ und akzeptieren die Menschen als ranghohe Mitglieder ihrer Herde. Martina Mainz-Kwasniok: „Typischerweise sind Isländer unglaublich kooperativ. Wenn Sie das gemeinsame Ziel verstanden haben, geben sie alles, um es zu erreichen.“

Neue Mitglieder willkommen

Das sieht man, wenn man die eifrigen Pferdchen und ihre Reiter auf der Ovalbahn beobachtet – dem offiziellen Sitz des Vereins. Das Gelände pachtete der Verein 2004 von der Gemeinde Roetgen und baute anschließend die Reitbahn darauf. Neben der Bahn gibt es noch einen Unterstand und einen Geräteschuppen. Einen Stall oder eine Reithalle, wie man es von anderen Reitvereinen kennt, sucht man hier vergebens – das passt nicht zu den „Isis“. Auf der Ovalbahn finden regelmäßig Unterrichtsstunden statt, die Vereinsmitglieder mit Trainerschein erteilen. „Manchmal laden wir auch renommierte Trainer von außerhalb für einen Wochenendkurs oder einen Lehrgang ein“, erklärt Ute Lindauer, „oder veranstalten einen Kindertag mit kostenfreiem Unterricht für unsere kleineren Mitglieder.“

Solche und weitere Termine des Vereins sind auf der Website (s. Kasten) im Jahresprogramm zu finden. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen, egal ob jung oder alt, leicht oder schwer, klein oder groß: Martina Mainz-Kwasniok und Ute Lindauer freuen sich, wenn Interessierte Kontakt mit ihnen aufnehmen. Wer dem Verein der Islandpferdefreunde Kaiser Karl beitreten möchte, braucht übrigens nicht direkt eine ganze Herde eigener Ponys – eine Reitbeteiligung reicht auch.

Islandpferdefreunde Kaiser Karl e.V. Roetgen
www.isi-freunde.de (mit Kontaktformular)

1. Vorsitzende: Martina Mainz-Kwasniok
Geschäftsführerin: Ute Lindauer

Ein weiterer Verein für Reiterinnen und Reiter von Islandpferden in der Region:

Islandpferdereiter Kreis Heinsberg e.V. (islandpferde-hs.de)

Endlich wieder da: EUREGIO Wirtschaftsschau

- **Bummeln und inspirieren lassen: Regionale Händler und Dienstleister stellen aus.**
- **Die EWV ist dabei – mit Gewinnspiel, neuem Maskottchen und zahlreichen Infos.**

„Mit Sicherheit inspirierend“ – mit diesem Motto lädt die EUREGIO Wirtschaftsschau vom 10. bis 19. März Interessierte aus der Region auf das CHIO-Gelände in Aachen ein. Nach drei Jahren pandemiebedingter Pause ist die Vorfreude auf persönliche Begegnungen groß. Die größte Leistungsschau von Handel, Handwerk und Dienstleistern im Dreiländereck Deutschland-Belgien-Niederlande bietet nicht nur originelle Messethemen und Innovationen, sondern auch ein tolles Rahmenprogramm für die ganze Familie.

Natürlich finden Sie auch die EWV wieder mit einem großen Stand bei der EUREGIO Wirtschaftsschau. In Halle 3 bietet sie ihnen zahlreiche Informationen rund um das spannende Thema Energie. Wer ein Elektrofahrzeug fährt oder anschaffen möchte, kann sich über Wallboxen und ihre Installation informieren – auch ein E-Auto wird vor Ort sein. Am Stand bekommen Sie Informationen rund um das Thema EWV PACHT HEIZUNG, genauso wie über das EWV Förderprogramm und viele weitere Angebote. So können Sie zum Beispiel erfahren, wie Sie sich über REGION PLUS für den Klima- und Naturschutz in unserer Region einsetzen können. Vielleicht haben Sie auch Fragen zum Pannendienst EWV ZUHAUSE PLUS? Wer sich hin und wieder mal ausschließt oder Probleme wie überlaufende Abflüsse und andere Schäden schnell und unkompliziert lösen möchte, kann am Stand der EWV alle Details zu EWV ZUHAUSE PLUS erfragen. Selbstverständlich stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort Ihnen auch für alle anderen Fragen zu aktuellen Themen zur Verfügung.

Peppi Power stellt sich vor

Ein besonderer Gast am Stand wird das neue EWV-Maskottchen Peppi Power sein. Noch wird nicht verraten, was genau sich hinter diesem fröhlichen Namen verbirgt – Besucherinnen und Besucher der EUREGIO Wirtschaftsschau sollten sich aber in jedem Fall schon einmal darauf einstellen, dass Peppi Power alle Kinder magisch anziehen wird. Vielleicht bringt das Maskottchen Ihnen auch Glück beim Gewinnspiel der EWV, sodass Sie das hochwertige Pedelec gewinnen?

Energie für die Region: Am EUREGIO-Stand der EWV gibt es viel zu entdecken.

Ein Besuch der EUREGIO Wirtschaftsschau lohnt sich nicht nur deshalb, sondern auch wegen der zahlreichen Möglichkeiten, sich zu informieren und beraten zu lassen, Inspirationen und Ideen zu sammeln und nicht zuletzt auch leckere Häppchen und Getränke zu probieren. Show-Einlagen, Vorträge und Wettbewerbe runden das Programm auf der weitläufigen Ausstellungsfläche von 20.000 Quadratmetern ab.

Die EWV auf der EUREGIO:

Wo? Halle 3, Dienstleistung und Touristik, Stand 32 (CHIO-Gelände Aachen, Albert-Servais-Allee 50)

Wann? 10. bis 19. März, am 10. März von 12 bis 18 Uhr, sonst täglich geöffnet von 10 bis 18 Uhr

Weitere Informationen:
www.euregio-wirtschaftsschau.de

verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen

Erleichterungen für PV und Wärmepumpen

Photovoltaikanlagen sind seit 01.01.23 von der Umsatzsteuer befreit. Sie zahlen also nur noch den Nettobetrag. Das gilt für Anlagen bis 30 kWp auf privaten Wohnhäusern. Zudem fällt für diese Anlagen keine Ertragssteuer mehr an.

Bis jetzt mussten PV-Anlagen mit Glas-Glas-Modulen (Vorder- und Rückseite der Module besteht aus Glas) einen Abstand von 0,5 m zur Grenze einhalten. Das ist bei Reihen- oder Doppelhäusern oft problematisch, weil dann die Fläche für die zu errichtende PV-Anlage sehr klein wird. Bei Gebäuden der Gebäudeklassen 1 und 2 (i. d. R. Ein- und Zweifamilienhäuser) kann die untere Bauaufsichtsbehörde auf Antrag eine Abweichung genehmigen. So kann der Abstand auf 0,0 m reduziert werden. Ich empfehle aber, trotzdem einen Korridor zu lassen, damit das Dach noch betreten werden kann.

Bei Wärmepumpen muss ein Abstand von 3 m zur Grundstücksgrenze eingehalten werden. Auch dieser Abstand kann auf Antrag unterschritten werden, wenn die immissionsschutzrechtlichen Anforderungen an den Lärmschutz erfüllt werden.

Weitere Tipps zu PV-Anlagen und Wärmepumpen haben die Energieberater/-innen der Verbraucherzentrale NRW. Sie bieten zu den verschiedenen Themen Beratungen und Vorträge an, die Sie unter www.energie2020plus.nrw/veranstaltungen finden.

Interessenten melden sich bitte bei:

Verbraucherzentrale NRW
Joschka Pelzer, M.Sc.
Telefon: 02404 9032731
Fax: 02404 9032715
alsdorf.energie@verbraucherzentrale.nrw
www.verbraucherzentrale.nrw/energieberatung

EWV Förderprogramm 2023

Dieses Jahr wird Energiesparen so wichtig wie nie. Doch keine Sorge: Mit dem Förderprogramm der EWV bleibt es trotzdem einfach und lohnt sich! Wer als EWV-Kunde z. B. seine Erdgasheizung erneuert, erhält ab jetzt eine Förderung von 100 Euro. Beim Strom erhöht die EWV den Zuschuss für den Einbau einer Wärmepumpe auf 100 Euro. Auch beim Thema Gas legen wir nach: Die EWV unterstützt Kunden, die ihren Warmwasserspeicher erneuern, mit 50 Euro.

Wenn Sie prüfen möchten, wo es noch Potenziale gibt, um Energie sinnvoller einzusetzen: Die EWV beteiligt sich mit 50 Euro am Energieeffizienzcheck nach der neuesten Verordnung zur Sicherheit der Energieversorgung (EnSimiMaV) mit 50 Euro. Neu im Programm ist eine Förderung des hydraulischen Abgleichs der Heizungsanlage mit 50 Euro, damit Sie Ihre vier Wände optimal wärmen können.

Die maximale Unterstützung für Privat- und Gewerbekunden beträgt je Strom- und Gasvertrag 100 Euro. Damit folgen wir den neuen Vorgaben aus der Energiepreisbremse, die, neben den Energiepreisen, auch mögliche Zuwendungen beschränkt. Energiesparen lohnt sich aber weiterhin – für Ihren Geldbeutel und unsere Natur. Wir freuen uns darauf, auch 2023 zusammen mit Ihnen noch energieeffizienter zu werden. Weitere Infos finden Sie unter: www.ewv.de/foerderprogramm

Ich berate Sie gern!

Ihre Ansprechpartnerin bei der EWV zum Thema Förderprogramm ist:

Simone Thamm
Telefon: 02402 101-1588
foerderprogramm@ewv.de

Ohne Stress zur neuen Heizung

- **Der einfache Weg zur neuen Heizung – mit fachlicher Unterstützung und ohne Investitionskosten.**
- **Ihre Lösung: EWV PACHT HEIZUNG.**

Der Frühling ist da! Langsam wird es wärmer, und es kündigt sich an, dass wir auf die Heizung bald verzichten können. Für alle, die eine veraltete Heizungsanlage haben, ist dies ein guter Zeitpunkt, sich mit einer Neuanschaffung zu beschäftigen – ein Thema, das recht komplex werden kann.

Mit EWV PACHT HEIZUNG sind wir dabei an Ihrer Seite: Nachdem ein EWV-Experte Sie gründlich und individuell beraten hat, suchen wir gemeinsam mit Ihnen die für Sie beste Heizungsanlage aus, begleiten Sie bei der Planung und sorgen dann für die Installation, den Betrieb und die Wartung. Das schließt sogar die Terminvergabe mit Handwerksbetrieben aus unserer Region ein. Die alte Heizung nehmen wir mit, sodass Sie auch mit der Entsorgung kein Hantier haben.

Und das Beste: Die Investitionskosten fallen weg. Mit EWV PACHT HEIZUNG haben Sie keine Einmalkosten für die Anschaffung, sondern zahlen einen monatlichen Grundpreis für die Anlage. Mit im Paket ist übrigens zusätzlich auch noch die Erledigung eventuell anfallender Reparaturen bis hin zur Übernahme von Kosten für den Schornsteinfeger und eine 24-Stunden-Hotline für Störungen. Hinzu kommen, wie bei Ihrer alten Heizung auch, nur noch die Kosten Ihres individuellen Wärmeverbrauchs.

Wärmepumpe: Heizen ohne Öl und Erdgas

Wenn Sie ohne fossile Energieträger heizen möchten und auch nicht mehr auf Erdgas angewiesen sein wollen, sollten Sie für Ihre neue Heizung über eine Luft-Wasser-Wärmepumpe nachdenken. Dabei profitieren Sie nicht nur von einer modernen und effizienten Alternative zu Öl und Erdgas, sondern auch von einem Kostenvorteil aufgrund der BAFA-Förderung. Außerdem sparen Sie Energie und CO_2-Emissionen, sodass Sie klimaschonend heizen können.

Im Rahmen des Beratungsgesprächs werden wir gemeinsam mit Ihnen herausfinden, ob eine Wärmepumpe für Sie die beste Möglichkeit ist, oder ob Sie doch besser auf eine moderne Gas-Brennwertheizung zurückgreifen. Vielleicht ist auch eine Kombination aus beidem sinnvoll? Unsere Experten schauen sich Ihre Situation genau an und werden mit Ihnen gemeinsam die für Sie optimale Lösung für eine neue Heizungsanlage finden.

Gern beraten wir Sie auch bei der EUREGIO Wirtschaftsschau zum Thema EWV PACHT HEIZUNG – Sie finden uns vom 10. bis 19. März in Halle 3 am Stand 32.

Weitere Informationen haben wir auf unserer Website unter www.ewv.de/heizung für Sie bereitgestellt.

Ich berate Sie gern!

Ihr Ansprechpartner bei der EWV zum Thema EWV PACHT HEIZUNG ist:

Elmar Höfer
Telefon: 02402 101-1555
heizung@ewv.de

Kontakt zur EWV

regiohotline:

0800 3981000 (kostenfrei)
Montag bis Freitag 8 bis 17 Uhr
Samstag 8 bis 13 Uhr

Störmeldestelle:

0241 41368-7060 (Strom);
-7070 (Gas); **-7080** (Wärme);
-7090 (Wasser und Abwasser)

Elektroservice24:

0800 3980110 (kostenfrei)

EWV-Kundenzentrum:

- Willy-Brandt-Platz 4, 52222 Stolberg
- Rathausplatz 17, 52531 Übach-Palenberg
- Konrad-Adenauer-Straße 162-168, 52511 Geilenkirchen

Öffnungszeiten:
montags, dienstags, donnerstags
9.00 bis 12.30 Uhr /
13.15 bis 16.00 Uhr

mittwochs 10.00 bis 12.30 Uhr /
13.15 bis 17.00 Uhr

freitags 9.00 bis 13.00 Uhr

Weitere Informationen unter www.ewv.de, Menüpunkt „Service & Beratung“

EWV-Beratung im Rathaus:

Bitte entnehmen Sie die Termine für die EWV-Beratung in den Rathäusern unserer Website (www.ewv.de, Menüpunkt „Privatkunden/Neuigkeiten“).

Internet www.ewv.de:

- Informationen zu Produkten, Preisen und Förderprogrammen, Energiespartipps und vieles mehr
- An-, Ab- und Ummeldung, Änderung der Bankdaten oder der Höhe des Abschlags, Zählerstandübermittlung, Zwischenrechnungen, Rechnungsarchiv
- Die digitale Service-Assistentin Lea beantwortet rund um die Uhr u. a. Fragen zu den Themen Rechnung, Abschlag, Zähler, Umzug und Kundenportal.

EWV
DEINE ENERGIE. DEINE REGION.

Die eigene Ladestation

- **Eine Wallbox für Ihr E-Fahrzeug – die EWV hilft.**
- **E-Mobilität wird prämiert, Infrastruktur wächst.**

E-Mobilität macht Spaß – die EWV unterstützt bei der Installation Ihrer Wallbox.

Sauber, sparsam, effizient und geräuscharm – und dann dieses ganz besondere Fahrgefühl! Immer mehr Menschen entscheiden sich für ein elektrisch betriebenes Fahrzeug oder einen Hybridwagen. Auch staatliche Förderungen oder die Befreiung von der Kfz-Steuer bis 2030 führen dazu, dass zahlreiche Fahrerinnen und Fahrer im Wortsinne umsteigen und E-Mobilität nutzen.

Eng mit dieser Entscheidung verbunden ist häufig die Frage nach einer Wallbox. Denn wer das E-Fahrzeug zu Hause laden möchte, sollte nicht einfach auf die Steckdose in der Garage zurückgreifen, die bisher nur für den Rasenmäher herhalten musste. „Das wäre, wie wenn Sie die Strecke von München nach Aachen mit einem Golf durchgängig im dritten Gang fahren würden“, erklärt EWV-Expertin Stefanie Breuer schmunzelnd. „Das kann man theoretisch machen, aber es ist nicht gut und kann durchaus zu Problemen führen.“ Der Grund: Übliche Steckdosen sind einfach nicht dafür ausgelegt, über mehrere Stunden auf Volllast zu laufen.

Elektro- oder Hybridfahrzeuge zu Hause laden – das geht also nur mit einer Wallbox. Der Unterschied zur Steckdose: Ein Starkstromkabel wird direkt vom Verteilerkasten zur Wallbox geführt. Eine solche Installation muss natürlich von Fachleuten vorbereitet und durchgeführt werden – wenn Sie möchten, ist die EWV dabei an Ihrer Seite.

Was muss ich beachten?

Ob Ihr Haus für die Installation einer Wallbox geeignet ist, hängt von mehreren Faktoren ab. Grundsätzlich gut geeignet sind Ein- und Zweifamilienhäuser sowie Doppelhaushälften, die über eine Garage oder einen festen Stellplatz verfügen. Zu große Abstände zwischen Verteilerschrank und Wallbox oder zu viele Wände, die für die Führung des Starkstromkabels durchbrochen werden müssten, sprechen eher gegen die Installation einer Wallbox. Wichtig ist auch, dass Ihr Zählerschrank nicht veraltet ist. Ob das der Fall ist, können wir für Sie prüfen, wenn Sie uns die Seriennummer mitteilen.

Gerne beraten wir Sie zu dem Thema auch im Rahmen der EUREGIO Wirtschaftsschau (s. Seite 7). Sprechen Sie uns einfach an. Weitere Informationen rund um das Thema E-Mobilität, zum Beispiel über staatliche Fördermittel, finden Sie auch auf unserer Website www.ewv.de/e-mobilitaet

Prämien für Elektromobilität

Wussten Sie schon, dass Sie mit E-Mobilität auch ein bisschen Geld „verdienen“ können? Das ermöglicht die so genannte THG-Prämie. Die Abkürzung THG steht für Treibhausgas – mit der THG-Quote zielt der Gesetzgeber darauf ab, die Emission schädlicher Gase zu reduzieren. Die Einsparung von CO_2, die Elektroautos erzielen, können sich die Fahrerinnen und Fahrer zertifizieren lassen und bekommen dafür eine entsprechende Prämie. Die Höhe der Prämie unterliegt einer dynamischen Entwicklung – sie liegt meist zwischen 200 und 300 Euro.

Übrigens: Die EWV setzt sich im Bereich E-Mobilität für eine klimaschonende Zukunft ein und treibt die Installation von Ladesäulen voran. Inzwischen gibt es deutschlandweit rund 53.000 Ladepunkte – in unserer Region gehören über 100 zur EWV und 9.000 weitere zu unseren eRoaming-Partnern. Den nächsten freien Ladepunkt finden Sie zum Beispiel mithilfe Ihres Smartphones und der eCharge+ App und können auch direkt bargeldlos bezahlen.

Ich berate Sie gern!

Ihre Ansprechpartnerin bei der EWV zum Thema E-Mobilität ist:

Stefanie Breuer
Telefon: 02402 101-1555
emobilitaet@ewv.de

Hausmann meint:

Frühling – EWV und die Rejion schlaren aus

Allet steht bereit, um im noch neuen Jahr (hoffentlich ohne Corona) mit neuem Schwung an die Dinger erann zu jehen: Ein Thema auch in dieses Heft ist die Ausbildung für ein qualifizierter Beruf, also dat man wat Vernünftijes lernen tut. Und da ist die EWV ein Vorreiter, sie bildet nit nur Energie aus, sondern steckt auch Enerjie in de Ausbildung, und dat is dann en Win-win-Situation: Die Leute kommen später die EWV und die Jesamtheit widder zujute. Dat jilt auch für et EWV Förderprogramm 2023, hier werden die und dat jefördert, wovon dann später alle wat haben, de janze Städterejon, de janze Eurejio. Und wat et hier alles jibt (leck mi am Oka!), dat kann man auf de Wirtschaftsschau bewundern, die wieder alle Facetten (oder wie heißen die Tücher) bedienen wird.
Und da sieht man auch, wie modern de EWV und de janze Rejon sind. Energie aus de Sonn, also Photovoltaik (früher hieß dat, dat man e Photo volt, et aber nix jeworden ist), und E-Mobilität, also dat de disch ene E-Auto kaufen und laden kanns, stehen ebenso im Blickpunkt. Warum in der Ferne schweifen, sieh, das Gute liegt so nah. Das gilt nicht nur für de Arbeit, de Technologie und de Infrastruktur, das gilt auch für de Freizeit. Wat für de Römer mare nostrum, also „unser Meer“, das Mittelmeer war, ist für uns der Rursee, odder um em als Meer aufzuwerten, de Rursee. Ob weiße Flotte, segeln, schwimmen, wandern, walken, schöne Lokäle oder Rursee in Flammen, hier ist für alles und jedem was dabei. Hier sind Top-Kurzurlaube von der Strongs-Stress möschlich und wunderschön. Und ein Sonnenuntergang nicht schlechter wie auf Capri. In diesem Sinne, schönes Frühjahr ...

O-Ton hören unter:
www.regiomagazin.info

Ein Ausflug an den Rursee

- **Schwimmen, Wandern und mehr: Am Rursee wird es nicht langweilig.**
- **Eine Fläche von etwa 8 km² macht ihn zum größten See der Region.**
- **Perfekt für Naturliebhaber, Serien-Chiller und Sport-Fans.**

Ideal bei warmem Wetter: Eine Tretbootfahrt auf dem Rursee.

Mehr als 60 Meter tief und 24 Kilometer lang: Das ist der Rursee in der Eifel. Ein bisschen geschummelt ist das allerdings schon, denn eigentlich besteht der Rursee aus zwei Seen – dem Obersee und dem Hauptsee. Der Obersee ist übrigens nicht nur ein beliebtes Ausflugsziel, sondern dient auch als Trinkwasserspeicher für die ganze Region Aachen. Deswegen dürfen dort ausschließlich Elektroboote fahren und es gibt kaum Häuser und keine Straßen in der Nähe des Ufers.

Das macht das Naturfreibad in Einruhr am Obersee zu einem tollen Ort für alle, die es ruhig mögen. Besonders ist daran allerdings nicht nur die Ruhe, sondern vor allem das Wasser selbst – das enthält nämlich kein Chlor und wird nur ganz natürlich durch Pflanzen gereinigt. Aber Vorsicht: Hier ist eine harte Schale nötig, denn wärmer als 18 Grad wird das kühle Nass nicht. Doch wem genau das gefällt, der kann im Naturfreibad in Rurberg sogar ganzjährig im See schwimmen gehen – ein Geheimtipp fürs Immunsystem.

Auch Stand-up-Paddling ist im Rursee möglich, und sogar Tauchclubs sind dort regelmäßig unterwegs. Einer schaurigen Legende nach soll man um den 1938 künstlich angelegten See herum übrigens von Zeit zu Zeit einen versunkenen Kirchturm läuten hören – aber die Tauchclubs geben Entwarnung: Sämtliche Gebäude, die einst dem Stausee weichen mussten, sind mittlerweile vollständig abgetragen.

Wer trotzdem auf Nummer sicher gehen und sich eher auf dem Wasser als im Wasser bewegen möchte, der kann in Einruhr auch Ruder- und Tretboote mieten oder Segeln gehen. Der Bootsverleih in Schwammenauel hat sogar einige besondere Wasserfahrzeuge wie Kanadier, Kanus und Elektroboote zur Auswahl.

Wandern und Radfahren

Nicht nur der Rursee selbst, sondern auch seine direkte Umgebung hat viel zu bieten. Malerische Bäche, dichte Laub- und Nadelwälder, idyllische Täler und schwindelerregende Höhen warten auf alle, die gerne wandern. Mit insgesamt 360 Kilometern ausgeschilderten Wanderwegen ist für Abwechslung bei jedem Besuch gesorgt. Wer einfach nur gerne entspannt spazieren gehen möchte, für den eignet sich zum Beispiel die kleine, sechs Kilometer lange Wandertour von Einruhr über Dedenborn zurück nach Einruhr. Echte Wanderprofis können die 27 Kilometer lange Wandertour um den See starten.

Auch für Radfahrer gibt es verschiedene Wege mit unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen: So ist zum Beispiel der RurUfer-Radweg durchs Flusstal mit seinen 162 Kilometern sehr familienfreundlich, während die Eifel-Höhen-Route durch die Mittelgebirgsregion mit über 200 Kilometern sportlich ziemlich anspruchsvoll ist. Die Panaromablicke der Route kann man aber auch ohne Workout genießen, wenn man sich in Simmerath ein E-Bike leiht oder direkt ein eigenes mitbringt. Gut zu wissen übrigens: Wenn Sie sich ein E-Bike anschaffen wollen und Stromkunde der EWV sind, bekommen Sie mit dem EWV Förderprogramm einen Zuschuss von 50 Euro.

Am Rursee warten Radwege für Groß und Klein.

Rundherum ein Genuss

Auch Entspannung und Genuss kommen am Rursee nicht zu kurz, denn Restaurants, Cafés und Eisdielen sorgen für noch mehr Freude an langen Ausflugstagen. Bei einigen Ausflügen sind Essen und Trinken sogar ein fester Bestandteil des Programms: Auf den sogenannten Schlemmertouren erwandert man sich seinen Weg vom Frühstück zum Hauptgang bis hin zu Kaffee und Kuchen am Nachmittag – und das bei moderaten Preisen ab 29 Euro pro Person. Insgesamt sind drei verschiedene Touren buchbar, die alle auf fünf bis acht Stunden ausgelegt sind, von denen die Gehzeit etwa die Hälfte der Gesamtdauer ausmacht.

Wer es sich stattdessen lieber gemütlich machen und die Aussicht auf den Rursee und das Seetal genießen will, findet mit den Rursee-Schifffahrten eine tolle Aktivität. Diese sind auf dem Obersee sogar mit Elektroschiffen möglich und wegen ausbleibender Motorengeräusche und Abgase besonders beliebt. Noch ruhiger wird es dann nur, wenn man sich vertikal statt horizontal bewegt – bei Heißluftballonfahrten über den See und den gesamten Nationalpark Eifel. Unser Tipp: Planen Sie lieber mehrere Rursee-Tage ein. Es gibt viel zu tun.

Alle Infos dazu finden Sie hier:

Weitere Informationen rund um den Rursee finden Sie im Internet unter:

www.rursee.de
www.rursee-schifffahrt.de

Im Einklang mit der Natur

Mit seinem Hofladen in Würselen sorgt das junge Ehepaar Kutzsche für volle Vorratsschränke.

Alice und Alexander Kutzsche betreiben ihren Hofladen mit Herz – und mit Hund Mara.

Hühner gackern, Rinder strecken neugierig ihre Köpfe über den Zaun, auf weitläufigen Wiesen grasen Ardenner und Shetland-Ponys, die Schweizer Sennenhündin Mara verlangt Streicheleinheiten. Die Luft riecht nach Heu und Heimat. Das kann nur eines bedeuten: Man hat den Hof von Alexander und Alice Kutzsche betreten. „Mein Mann und ich sind jetzt zusammen seit … 12 Jahren? 13 Jahren?“ Alice Kutzsche schaut besagten Mann an, und der hilft ihr schmunzelnd auf die Sprünge: „Seit 12 Jahren.“ Zu dieser Zeit gründete Forstwirt Alexander Kutzsche seinen eigenen Forstbetrieb, und das war der Anfang von allem. Mittlerweile lebt und arbeitet das Ehepaar seit fünf Jahren auf einem eigenen Hof und kümmert sich mit Herzblut um seine Tiere, den Forstbetrieb – und seit drei Jahren auch um sein Hoflädchen.

Bei ihrer Arbeit im Hoflädchen ist Nachhaltigkeit das höchste Gebot der Kutzsches. „Wir versuchen immer, die Wertschöpfungskette so nah wie möglich zu halten“, sagt Alexander Kutzsche. „Wir leben nicht von, sondern mit der Natur.“ Deswegen kaufen die Eheleute den Teil des Sortiments, den sie nicht selbst produzieren, möglichst lokal ein. So beziehen sie zum Beispiel Gemüse und Honig direkt aus Würselen – und die gewissenhafte Produktion und die kurzen Wege spiegeln sich auch in der Qualität wider. Nicht jedoch im Preis, wie Alice Kutzsche verrät: „Viele Leute denken, dass Hofläden teuer sind, aber das ist gar nicht so.“ Sie lächelt. „Der kleine Umweg lohnt sich.“

Auf dem kleinen Umweg zum Hoflädchen Kutzsche bekommt man dann so einiges: Zwiebeln, Möhren, Kartoffeln, Apfelsaft, saisonales Gemüse und Eier von den eigenen Hühnern, solange der Vorrat reicht. „Wir leben nicht von Massenproduktion, sondern von dem, was unser Hof hergibt“, stellt Alice Kutzsche klar. Abgesehen davon finden Kunden im Hoflädchen ganzjährig weißen Winzerglühwein aus Trier – der mit etwas Pfefferminze, Zitrone und Eiswürfeln auch ein tolles Getränk für warme Tage abgibt – und ein bis zwei Mal im Jahr werden Rinder geschlachtet. Ab Ende März ist also auch hochwertiges, fair produziertes Fleisch verfügbar, von Suppenfleisch bis Steak. Übrigens: Das Hoflädchen ist auch die perfekte Anlaufstelle für alle, die bald einen Maibaum suchen.

Maibäume, Weihnachtsbäume, Feuerholz und mehr: All das gibt es übers Jahr verteilt im Hoflädchen – direkt aus Alexander Kutzsches Forstbetrieb für Baum- und Landschaftspflege. Zusammen mit seinen beiden Angestellten Clarissa Kremer und Jonas Schaffrath betreut der zertifizierte Baumkontrolleur Streuobstwiesen, kümmert sich um Baum- und Gehölzpflege sowie Baumfall-, Mulch- und Mehrarbeiten. Auch dabei ist ihm wichtig, Hand in Hand mit der Natur zu arbeiten. „Immer wenn wir einen Baum fällen müssen, pflanzen wir einen Ersatzbaum aus einer lokalen Baumschule“, erzählt Alexander Kutzsche. „Aber es wird auch immer wichtiger, Bäume zu erhalten und dementsprechend Baumpflege zu betreiben.“ Dafür begeben er und seine Mitarbeitenden sich mit einer Hebebühne in schwindelerregende Höhen – das ist nichts für schwache Nerven.

Trotz all der Aufregung im Forstbetrieb arbeitet das Ehepaar Kutzsche auch auf seinem Hof immer Hand in Hand und gibt seinen Kunden das warme Gefühl, selbst Teil des Familienbetriebs zu sein. Ihr Traum: Den Hof an die nächste Generation weiterzugeben und ein nachhaltiges Vermächtnis zu schaffen. Sie lieben ihre Arbeit, und das merkt man auch. „Es ist einfach eine Erfüllung“, freut sich Alexander Kutzsche.

Hoflädchen Kutzsche
Lindener Str. 83
52146 Würselen
Telefon: 0157 51824663

Geöffnet: freitags von 14 bis 17 Uhr, samstags von 10 bis 14 Uhr.

Genussgutscheine zu gewinnen

Seit wie vielen Jahren gibt es das Hoflädchen Kutzsche?

Schreiben Sie uns die richtige Antwort auf eine Postkarte oder in eine E-Mail und gewinnen Sie mit etwas Glück einen von vier Genussgutscheinen im Wert von je 40 Euro für das Hoflädchen Kutzsche.

Schicken Sie Ihre Antwort bis zum 15. April 2023 an:
EWV regiomagazin
Stichwort: Kutzsche
52215 Stolberg
E-Mail: schlemmertipp@ewv.de

Weitere Infos und die Teilnahmebedingungen finden Sie unter www.ewv.de/schlemmertipp

Informationen zum Datenschutz bei der EWV finden Sie unter www.ewv.de/datenschutzhinweis.

Hier ist was los

22.04.2022, 20 Uhr

Jürgen B. Hausmann in der Stadthalle Alsdorf

Mit seinem neuen Programm „Jung, wat biste jroß jeworden!“ feiert Jürgen B. Hausmann sein 20-jähriges Kabarett-Jubiläum. Da dürfen natürlich Auftritte in seiner Heimat nicht fehlen.
Infos: www.stadthalle-alsdorf.de

23.04. bis 18.06.2023

Spargelfahrten mit der Selfkantbahn

Verbinden Sie das Spargelessen mit einer gemütlichen Eisenbahnfahrt bei den Spargelfahrten mit der Selfkantbahn. Der Spargel kommt frisch auf den Tisch. Startpunkt der Fahrten ist immer in Geilenkirchen-Gillrath.
Infos: www.selfkantbahn.de

06.05.2023

Conni – Das Zirkus-Musical!

Für Kinder ab drei Jahren ist das Mitmach-Musical ein großer Spaß. Die Kinder können Conni und ihren Freunden helfen und gemeinsam das Musical-Abenteuer meistern.
Infos: www.stadthalle-alsdorf.de

13.05.2023

Wildkräuterwanderung mit Menüzubereitung

Bei dem Rundgang in Nettetal mit dem Naturschutzbund werden essbare Kräuter und Wurzeln gesammelt, die am Ende gemeinsam zu einem kleinen Wildkräutermenü angerichtet werden. Anmelden können Sie sich bis zum 5. Mai.
Infos: www.nrw.nabu.de

18.05.2023

Breinig läuft

Hier ist für alle Läuferinnen und Läufer etwas dabei. Vom 300-Meter-Lauf für Kinder bis hin zum 10-km-Lauf für Erwachsene findet jeder seine Distanz und seine Altersklasse. Ein Lauf-Event für die gesamte Familie.
Infos: www.breinig.de

Postwurfsendung
an alle Haushalte.

Tolle Preise zu gewinnen

1. Preis: Fitness-Uhr „Fitbit Sense“

Die Fitbit Sense 2 überzeugt mit ihrer Optik und guten Leistungsfähigkeit. Sie hilft dabei, Stress zu bewältigen, besser zu schlafen und ein gesünderes Leben zu führen.
Wert: 280 Euro

2. Preis: Walking-Stöcke

Mit den superstabilen Leki-Nordic-Walking-Stöcken werden die Walkingrunden zu einem großen Spaß. Die Cor-Tec-Griffe bieten einen komfortablen Halt.
Wert: 60 Euro

3. Preis: Gartenspiel

Perfekt für Familien und Gruppen: das Betzold Wikingerspiel. Neben Geschicklichkeit sind Konzentration und Strategie gefragt. Dank des Transportsacks kann es überall mit hingenommen werden.
Wert: 30 Euro

Lösung:

1	2	3	4	5	6	7	8	9

brit. Sänger (Sir Elton)	altägyptischer Gott		großer Nachtvogel	veraltet: zu keiner Zeit		Fluss zur Weißen Elster	Binnenstaat in Ostafrika	Filmreportage (Kzw.)		Witz, Scherz (engl.)
				österr. Rennfahrer („Niki“)	6					Zupfinstrument
Zimmerflucht im Hotel		3				niederl. Maler (Vincent van)			9	
Bruder des Romulus		Stadt in den Niederlanden		Nachbarstaat des Iran					auf etwas, jemanden zu	
Steigen und Fallen des Wassers		4				dt. Comedian (Dieter)	8			
	7			Brühe, Abgekochtes				Felseninsel bei Marseille		1
Südslawe			2			weiblicher Vorfahr		5		

So geht’s:

Bitte senden Sie das Lösungswort (Nummern-Kästchen) an:
EWV regiomagazin, Stichwort Preisrätsel, 52215 Stolberg, oder per E-Mail an preisraetsel@ewv.de. Einsendeschluss: 15. April 2023

Das nächste regiomagazin erscheint Anfang Juni 2023.

Gewinner der letzten Ausgabe:

Das Nothing Phone hat Anja Jansen aus Monschau gewonnen. Der isolierte Einkaufskorb ging an Heike Müller aus Stolberg. Über den Tee-Wasserkocher freut sich Thomas Wolter aus Alsdorf.

Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß mit den Gewinnen!

Weitere Infos und die Teilnahmebedingungen zum Gewinnspiel finden Sie unter www.ewv.de/preisraetsel. Informationen zum Datenschutz bei der EWV finden Sie unter www.ewv.de/datenschutzhinweis.